

RHEINMETALL BLEIBT GESUCHT

Diese Analyse wurde am 02.01.2026 um 08:31 Uhr erstellt.

Der deutsche Aktienmarkt verabschiedete sich am Dienstag mit Aufschlägen aus einem starken Börsenjahr. Nach dem verkürzten Handel kletterte der DAX um 0,57 Prozent auf 24.490 Punkte. Das Jahresplus belief sich auf 23 Prozent. MDAX und TecDAX zogen am Berichtstag um 0,54 respektive 0,62 Prozent an. In den drei genannten Indizes gab es 79 Gewinner und 19 Verlierer. Das Aufwärtsvolumen lag bei 78 Prozent. Der Volatilitätsindex VDAX gab um 0,22 Punkte auf 14,78 Zähler. Die stärksten Sektoren waren Technologie (+2,50 %) und Banken (+1,21 %). Im Minus landeten lediglich die Sektoren Telekommunikation (-0,13 %) und Software (-0,03 %). Infineon stieg um 2,70 Prozent und belegte damit die DAX-Spitze. Dahinter folgte Rheinmetall mit einem Plus von 2,29 Prozent. Auf Jahressicht konnte die Aktie des Rüstungskonzerns um 154 Prozent zulegen und war damit der stärkste Performer im Leitindex, gefolgt von Siemens Energy (+139 %), Commerzbank (+130 %), Deutsche Bank (+99 %) und Bayer (+92 %).

An der Wall Street sank der Dow zu Silvester um 0,63 Prozent auf 48.063 Punkte. Der technologielastige Nasdaq 100 verlor 0,84 Prozent auf 25.250 Zähler. 72 Prozent der Werte an der NYSE verbuchten Kursverluste. Das Abwärtsvolumen lag bei 79 Prozent. 34 neuen 52-Wochen-Hochs standen 40 Tiefs gegenüber. Die Rendite zehnjähriger US-Treasuries legte um fünf Basispunkte auf 4,17 Prozent zu. Gold verbilligte sich an der Comex um 1,35 Prozent auf 4.327 USD. Silber büßte 9,70 Prozent auf 70,36 USD ein. Auch Platin und Palladium verloren jeweils über 9 Prozent. Der Preis für WTI-Öl sank um 0,85 Prozent auf 57,46 USD.

Die asiatischen Aktienmärkte präsentierten sich heute früh auf breiter Front von der freundlichen Seite. Der MSCI Asia Pacific ex-Japan Index handelte 1,37 Prozent fester bei 732,47 Punkten. Die Börsen in Japan, Festland-China, Thailand und Neuseeland blieben feiertagsbedingt geschlossen. Der S&P Future notierte zuletzt mit einem Aufschlag von 0,46 Prozent. Für den DAX wird gemäß der vorbörslichen Indikation (24.571) ein Handelsstart im Plus erwartet.

Heute richtet sich der Blick von der Makroseite auf die Industrie-Einkaufsmanagerindizes für die Eurozone und die USA. Unternehmensseitig ist der Kalender leer.

Produktideen

Rheinmetall	Faktor-Optionsschein	Faktor-Optionsschein
Typ	Long	Short
WKN	SX7CVG	SX7CVC
Laufzeit	open end	open end
Faktor	3	3
Preis*	1,19 EUR	1,08 EUR

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter [www.sg-zertifikate.de](#) zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

Informationen hinsichtlich der Offenlegung von Interessen und Interessenkonflikten sowie Angaben zu vorherigen Empfehlungen sind über die [Rechtlichen Hinweise](#) erhältlich.

TRADING-TERMINE

Welche Wirtschafts- und Konjunkturdaten stehen heute an? Welche Unternehmen veröffentlichen ihre Zahlen?

Hier geht's direkt zum Tradingkalender

DAX - ALLZEITHOCH IN RUFWEITE

Diese Analyse wurde am 02.01.2026 um 08:03 Uhr erstellt.



Datum: 30.12.2025; Quelle: stock3; Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung

Der **DAX** strebte am Dienstag weiter gen Norden und verzeichnete ein **2-Monats-Hoch bei 24.528** Punkten. Nach moderaten Gewinnmitnahmen verabschiedete er sich bei 24.490 Punkten aus dem verkürzten Handel.

Nächste Unterstützungen:

- 24.389-24.401
- 24.305
- 24.243-24.254

Nächste Widerstände:

- 24.531
- 24.579
- 24.627/24.639

Der **kurz- und mittelfristige Trend** weist weiter nordwärts. **Übergeordnet** pendelt der Index seit Mai in einer **Schiebezone** volatil seitwärts. Mit den jüngsten Kursavancen befindet sich das Rekordhoch vom Oktober bei 24.771 Punkten wieder in unmittelbarer Rufweite. Potenzielle zwischengeschaltete Ziele und Hürden liegen bei 24.531 Punkten, 24.579 Punkten und 24.627/24.639 Punkten. Mit Blick auf die Unterseite lassen sich nächste Supportbereiche bei 24.389-24.401 Punkten, 24.305 Punkten und 24.243-24.254 Punkten ausmachen. Die Bullen bleiben in einer starken Position, solange die letztgenannte Zone nicht per Stundenschluss unterboten wird.

PRODUKTIDEEN

Long Strategien

DAX	Unlimited Turbo	BEST Turbo	Faktor
Typ	Call	Call	Long
WKN	<u>SX75M9</u>	<u>SX3WVJ</u>	<u>SX7GCA</u>
Laufzeit	open end	open end	open end
Basispreis	19.857,5463 P.	22.864,5930 P.	-
Barriere	20.350,0000 P.	22.864,5930 P.	-
Hebel/Faktor*	5,2	14,1	10
Preis*	47,19 EUR	17,27 EUR	2,43 EUR

Short Strategien

DAX	Unlimited Turbo	BEST Turbo	Faktor
Typ	Put	Put	Short
WKN	<u>FA1SR0</u>	<u>SX0G0A</u>	<u>SX8UEL</u>
Laufzeit	open end	open end	open end
Basispreis	29.202,4974 P.	26.283,1549 P.	-
Barriere	28.570,0000 P.	26.283,1549 P.	-
Hebel/Faktor*	5,3	14,2	10
Preis*	46,44 EUR	17,42 EUR	2,05 EUR

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

Informationen hinsichtlich der Offenlegung von Interessen und Interessenkonflikten sowie Angaben zu vorherigen Empfehlungen sind über die [Rechtlichen Hinweise](#) erhältlich.

STRÖER - BODEN GEFUNDEN?

Diese Analyse wurde am 02.01.2026 um 04:51 Uhr erstellt.



Datum: 30.12.2025; Quelle: stock3; Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung

Die Aktie von **Ströer** (WKN: 749399) hatte nach dem Markieren eines Rekordhochs bei 82,50 EUR Ende 2020 übergeordnet den Weg gen Süden eingeschlagen. Nach einer Zwischenhausse ausgehend vom im September 2022 bei 34,44 EUR verzeichneten Mehrjahrestief bis auf im Mai gesehene 67,65 EUR drückten die Bären die Notierung bis auf ein im November 2025 bei **33,10 EUR** verbuchtes **10-Jahres-Tief**. Die damit verbundene geringfügige Unterschreitung des 2022er-Tiefs erwies sich als **Fehlausbruch** und somit Bärenfalle. Das Papier konnte das Kursniveau zurückerobern und arbeitet sich weiter nordwärts. Am letzten Handelstag des Jahres gelang die Überwindung der zuvor deckelnden **50-Tage-Linie**. Zuvor generierte der trendfolgende **MACD-Indikator** aus einer positiven Divergenz heraus ein Kaufsignal und notiert mittlerweile über der Nulllinie. Nächste preisliche Hürden und potenzielle Erholungsziele liegen bei 37,29 EUR, 38,43/38,50 EUR und 39,80-40,95 EUR. Darüber würde sich das technische Bild weiter aufhellen und die fallende 200-Tage-Linie bei derzeit 44,62 EUR in den Blick rücken. Ein Tagesschluss unterhalb der nächsten Supportzone bei aktuell 35,98-36,48 EUR würde derweil nun bereits das kurzfristige Bild wieder eintrüben mit unmittelbaren Abwärtsrisiken in Richtung 34,44 EUR und 33,10 EUR. **Saisonale** verfügt der Anteilsschein derzeit über Rückenwind. Laut Seasonax konnte er in den vergangenen zehn Jahren sieben Mal im Zeitraum vom 2. Januar bis zum 17. Februar Zugewinne verzeichnen. Die Durchschnittsrendite des Musters betrug 7,11 % (Median: +6,01 %).

Produktideen

Ströer SE & Co KGaA	BEST Turbo	BEST Turbo
Typ	Call	Put
WKN	SQ0LLB	FC1W1V
Laufzeit	open end	open end
Basispreis	28,0878 EUR	46,4749 EUR
Barriere	28,0878 EUR	46,4749 EUR
Hebel	4,1	3,7
Preis*	0,91 EUR	0,99 EUR

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

Informationen hinsichtlich der Offenlegung von Interessen und Interessenkonflikten sowie Angaben zu vorherigen Empfehlungen sind über die [Rechtlichen Hinweise](#) erhältlich.

Trading-Termine

Uhrzeit	Ereignis	Schätzung.
09:55	DE: Einkaufsmanagerindex Industrie Dezember	47,7
10:00	EU: Einkaufsmanagerindex Industrie Dezember	49,2
10:00	EU: EZB, Geldmenge M3 November	+2,7% gg Vj
10:30	GB: Einkaufsmanagerindex Industrie Dezember	51,2
15:45	US: Einkaufsmanagerindex Industrie Dezember	51,8
N/A	CN/JP/CH: Börsenfeiertag	-

RECHTLICHE HINWEISE

Diese Information ist als Werbung im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes und der EU-Prospektverordnung anzusehen. Das heißt, sie genügt nicht allen Anforderungen für Finanzanalysen und für die Société Générale oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln. Es handelt sich um die unveränderte Weitergabe eines Marktberichtes, einer Chart-Analyse, einer Marktidee bzw. einer sonstigen Marktinformation durch die Société Générale, welche von Ralf Fayad erstellt wurde. Für den Inhalt ist ausschließlich Ralf Fayad verantwortlich. Bezüglich weiterer Informationen sowie der Offenlegung möglicher Interessenkonflikte wird auf die Homepage von Ralf Fayad, Bucher Straße 74, 90408 Nürnberg verwiesen (www.fayad-research.de/disclaimer). Angaben in Bezug auf die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte und Informationen zu vorherigen Empfehlungen finden Sie bitte unter folgendem Link. (Verlinkung: <https://www.ideas-daily.de/informationen/offenlegung>). Die in dieser Publikation enthaltenen Texte geben ausschließlich die Meinung oder Einschätzung von Ralf Fayad wieder, die nicht denen der Société Générale entsprechen müssen und daher abweichen können. Die Société Générale übernimmt für den Inhalt, die Richtigkeit, die Vollständigkeit und die Aktualität der Informationen keine Gewähr. Ralf Fayad unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht. Die Société Générale unterliegt der Aufsicht der Autorité des marchés financiers (AMF) und der Europäischen Zentralbank (EZB). Die Société Générale Zweigniederlassung Frankfurt ist eine nach § 53b KWG regulierte unselbstständige Zweigniederlassung der Société Générale und unterliegt dementsprechend der lokalen Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Die Publikation stellt keine Anlageberatung oder Handlungsempfehlung in Bezug auf die genannten Finanzinstrumente seitens der Société Générale dar. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Das Datum und die Uhrzeit der erstmaligen Weitergabe der entsprechenden Inhalte wird in der Kopfzeile dieser Internetseite angegeben. Das Erstellungsdatum und der Zeitpunkt, zu dem die Erstellung des Marktberichtes, der Chart-Analyse und der Marktidee abgeschlossen wurde, wird jeweils in der entsprechenden Analyse angegeben.

Mögliche Interessenkonflikte: Die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte der Société Générale, ihrer Tochtergesellschaften, verbundener Unternehmen (»Société Générale«) und Mitarbeiter in Bezug auf die Emittenten oder Finanzinstrumente, die in diesem Dokument analysiert werden, finden Sie unter: https://content.sgmarkets.com/sgm_mad2mar_disclaimer

Die Veröffentlichung der Interessenkonflikte erfolgte zum Ende des dem Veröffentlichungszeitpunkt dieses Dokuments vorangegangenen Monats. Bitte beachten Sie, dass eine Aktualisierung dieser Informationen bis zu 10 Tage nach dem Monatsende erfolgen kann.

Die genannten Finanzinstrumente werden lediglich in Kurzform beschrieben. Eine Anlageentscheidung sollte nur auf Grundlage der Informationen in den Endgültigen Bedingungen und den darin enthaltenen allein maßgeblichen vollständigen Emissionsbedingungen getroffen werden. Die Endgültigen Bedingungen sind im Zusammenhang mit dem jeweils zugehörigen Basisprospekt zu lesen und werden auf der Internetseite der Société Générale (www.sg-zertifikate.de) veröffentlicht und von der Société Générale, Zweigniederlassung Frankfurt am Main, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311 Frankfurt am Main, oder von den Finanzintermediären, die die Finanzinstrumente platzieren oder verkaufen, auf Verlangen in Papierform kostenlos zur Verfügung gestellt.

Beschwerden können in Textform (zum Beispiel per Brief oder E-Mail) an die Société Générale unter folgender Anschrift gerichtet werden: Société Générale, Niederlassung Frankfurt, Derivatives Public Distribution, Neue Mainzer Straße 46–50, 60311 Frankfurt am Main oder per E-Mail an <mailto:service.zertifikate@sgcib.com> eingereicht werden. Weitere Informationen zum Beschwerdemanagement erhalten Sie unter www.sg-zertifikate.de/beschwerden.